

Vorlage		Vorlage-Nr:	BA 6/0121/WP17
Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Richterich		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	14.08.2017
		Verfasser:	
Mitteilungen			
Beratungsfolge:			TOP: _____
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
06.09.2017	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme	

Erläuterungen:

Die Protokolle, die Sitzungstermine sowie die Mitteilung des FB 36 sind als Anlage beigefügt.

Anlage/n:

- Protokoll der AG Altenarbeit vom 28.06.2017
- Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 06.07.2017
- Sitzungstermine 2018 der Bezirksvertretung Richterich
- Mitteilung FB 36 zum Sachstand Renaturierung des Amstelbaches bei Pannesheide

Treffen der AG Altenarbeit am 28.6.2017, 14.00 Uhr-15.15 Uhr im Schloss Schönau , Raum1
Protokoll

Die Teilnehmer sind der Teilnehmerliste zu entnehmen.

1. Begrüßung

Frau Moritz begrüßt die Anwesenden. Herr Mayer nimmt als Praktikant der Malteser an der Sitzung teil.

2. Teilnahme der bezirklichen Einrichtungen der Altenarbeit am ‚Tag der Generationen‘ in der Zeit vom 25.9. – 12.10.2017

Gemeinsam wurde Folgendes festgelegt:

1. Die Einrichtungen in der Altenarbeit möchten an einem gemeinsamen, zentralen, barrierefrei erreichbaren Ort die Bürgerinnen und Bürger im Stadtbezirk über ihre Angebote und Arbeit informieren.

Zum einen sollen Info-Stände eingerichtet werden.

Mit diesen sollen sich die Vertreter der Altenarbeit (AWO, Malteser, Pfarre St.Martinus, ev. Kirche, Pfarre St. Heinrich) und weitere Vereine vorstellen können, die Angebote bereit halten (z.B. Sportvereine, Kulturkreis Richterich, Chöre, Heimatverein, VdK .. u .a.)

Beim nächsten Treffen der Stadtteilkonferenz am 6.7.2017 soll ebenfalls für den Aktionstag geworben werden.

Zusätzlich werden weitere Einrichtungen/Institutionen/Kooperationspartner angesprochen:

BBmedica, Verkehrsbetriebe (Mobilitätsbus) → Frau Wilden

AOK (spezielle Pflegeberatung), Apotheke Rathausplatz, Pflegedienst Avenitas → Frau Moritz

Neben den Infoständen sollen auch aktive Angebote stattfinden. Bisher geplant sind:

- Bouleturnier der AWO im Schlosspark
- Mitmachangebot der Malteser
- RVE-Mobilitätsbus (Rathausplatz alternativ Parkstraße)

Auch hierzu sollen weitere Vereine angesprochen werden.

Weitere Rahmengestaltung:

Anfrage beim Instrumentalverein Richterich → Frau Moritz

Anfrage bei der ev. Kirche (Jugendband?) → Frau Moritz

Neben Getränken sollen kleine Kuchenhäppchen angeboten werden. Herr Nzokou will hierzu zusätzlich einem syrischen Konditor Kontakt aufnehmen. Des Weiteren soll bei den Bäckern im Bezirk um Kuchenspenden nachgefragt werden.

2. Veranstaltungsort

Die Räumlichkeiten in der Paul-Gerhard-Kirche (ev. Kirche) wären für die unterschiedlichen Angebote in einem Haus ideal.

Durch die Nähe zum Schlosspark und zur AWO-Begegnungsstätte könnten hier weitere Angebote eingebunden werden.

Frau Moritz klärt die Möglichkeiten mit der evangelischen Kirchengemeinde.

3. Datum und Uhrzeit

Der Aktionstag in Richterich soll stattfinden am **Freitag, den 6. Oktober 2017**
von 15.00 – 18.00 Uhr!

Als Alternative wäre Donnerstag, der 5. Oktober 2017 von 15.00-18.00Uhr möglich.

4. Werbung/Plakate/Flyer

Über die ‚Leitstelle älter werden in Aachen‘ findet eine zentrale Werbung der Veranstaltungen im Rahmen des ‚Tags der Generationen‘ statt.

Bis zum 4. August 2017 müssen hierzu die Angebote an Frau Kreitz gemeldet werden. Dieses geschieht zentral durch das Bezirksamt, Frau Moritz.

Des Weiteren soll im Bezirk über die Medien der Kirchen, das Stadtteilmagazin ‚NordWestAktuell‘ u.a. auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht werden.

3. **Seniorenratswahl am 19.11.2017**

Frau Moritz macht noch einmal auf den Aufruf der Leitstelle ‚Älter werden in Aachen‘ aufmerksam, sich bei Interesse bis zum 18.8.2017 als Kandidat zu bewerben bei:

Leitstelle „Älter werden in Aachen“

Ingeborg Jansen

Tel: 0241 432-56110

aelterwerden@mail.aachen.de

Nächstes Treffen: Montag, den 28.8.2017 14.00 – 16.00 Uhr im Schloss Schönau, Raum 1

**Themen: 1. Aktion des Stadtbezirks zum ‚Tag der Generationen‘
2. Verschiedenes**

Im Auftrag

Gez.

(Yvonne Moritz)

Protokoll Stadtteilkonferenz vom 06.07.2017

Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr

Ort: Schloss Schönau, Schlosssaal

Teilnehmer:

Die Teilnehmer sind der beigefügten Liste zu entnehmen.

TOP 1. Begrüßung

Herr Wingens begrüßt die Anwesenden.

Herr Willi Paul steht nicht mehr als Seniorenvertreter für Richterich/Horbach zur Verfügung, möchte aber weiterhin an der Stadtteilkonferenz teilnehmen. Die Karnevalsgesellschaft Koe Jonge wird nach ihrer heutigen Vorstellung in die Stadtteilkonferenz aufgenommen.

Alle Beteiligten stellen sich in einer kurzen Vorstellungsrunde vor.

TOP 2. Bericht/Vorstellung von Mitgliedern der Stadtteilkonferenz

Vorstellung der 1. Karnevalsgesellschaft Richterich 1956 Koe Jonge e.V.

Herr Claßen, Geschäftsführer der KG, stellt den Verein kurz vor. Insgesamt verfügt der Verein über 299 Mitglieder. Die Hauptaktivitäten des Vereins liegen in der Ausrichtung verschiedener Karnevalssitzungen und der Organisation und Durchführung des Karnevalszugs in Richterich. Des Weiteren treten die Tanzgruppen bei verschiedenen Festen und Jubiläen auf.

Die Teilnahme von Einrichtungen, Vereinen und Interessensgruppen am Karnevalszug ist erfreulicher Weise in den letzten Jahren gestiegen. Die Organisation und Durchführung des Umzuges bedeutet viel Arbeit für die KG. Auch die Organisation des Karnevalszeltes auf dem Sportplatz in Richterich benötigt eine lange Vorbereitungszeit. Derzeit laufen Verhandlungen mit einem neuen Zeltbetreiber. Die Sitzungen für die Session 2018 werden teilweise in der Mehrzweckhalle und teilweise im Saal von Bosten/Wirtz in Horbach stattfinden. Für 2018 gibt es einen Kinderprinzen mit Hofstaat.

TOP 3. Bericht aus den Arbeitsgruppen:

- Wanderwege in Richterich und Horbach

Herr Winkler berichtet über die ersten Erfassungen durch ihn und Herrn Krieger. Nach den Sommerferien soll ein erster gemeinsamer Termin mit dem Fachbereich Umwelt zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise stattfinden.

TOP 4. Bericht vom offenen Stammtisch

Bisher war die Teilnahme interessierter Bürgerinnen und Bürger am Stammtisch eher gering. Nach einer Diskussion wurde angeregt:

- den nächsten Stammtisch nach der Sommerpause am 7. September 2017 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Poth, Horbacher Str. noch einmal im Stadtteilmagazin NordWest aktuell zu bewerben
- ein aktuelles Thema pro Treffen zu behandeln, das dann auch bekannt gemacht wird. Hierzu bedarf es der weiteren Abstimmung.
- den Stammtisch in den Vereinen zu bewerben. Herr Spiertz wird dieses für Horbach übernehmen.
- über eine abwechselnde Ausrichtung des Stammtisches in Richterich und Horbach nachzudenken

TOP 5. Organisation/Ausklang Karnevalsumzug 2018 auf dem Rathausplatz

Die Veranstaltung eines gemeinsamen Ausklangs ca. (16.00 – 18.00) für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und die Zugteilnehmer am Rathausplatz in Richterich wird auch von der KG sehr begrüßt.

Es wurden weitere Ideen gesammelt:

- Getränkestand auf dem Rathausplatz
- Gulaschkanone/Erbsensuppe - Verkauf
- Musik, Anfrage bei Instrumentalverein Richterich
- Auftritt (Kinder)Karnevalsprinz und Hofstaat
- Rathaus-Schlüsselübergabe an Prinzen

Abschließend könnte sich ein Fußgängerzug – angeführt vom Instrumentalverein Richterich- vom Rathausplatz zum Zelt in Bewegung setzen um hier weiter zu feiern.

Der Unternehmerverein Nordwest PLUS e.V. ist bereit, die Veranstaltung zu unterstützen.
Zur genaueren Planung trifft sich eine Arbeitsgruppe im Herbst 2017, organisiert durch das Bezirksamt.

TOP 6. Tag der älteren Generationen

Aktionstag im Stadtbezirk Richterich am 6. Oktober 2017 von 15.00 – 18.00 Uhr in der Paul-Gerhard-Kirche, AWO-Begegnungsstätte und im Außengeländer Schlosspark Schönau.

Frau Moritz stellt die Idee und die bisherigen Planungen vor:

1. Möglichkeit der Vereine, ihre Angebote für die Altersgruppe 50+ im Foyer der ev. Kirche an Infoständen zu präsentieren:
 - Vertreter der Altenarbeit (AWO, Malteser, Pfarre St. Martinus, ev. Kirche, Pfarre St. Heinrich)
 - Vereine im Stadtbezirk (Sportvereine, Kulturkreis Richterich, Heimatverein, VdK, Chöre u.a.)
 - Kooperationspartner (BBmedica, Verkehrsbetriebe (Mobilitätsbus))
 - weitere Akteure (AOK, Pflegedienst Avenitas, Apotheke Rathausplatz)
2. Aktive Angebote

Hierzu stehen Räumlichkeiten in der ev. Kirche als auch in der AWO-Begegnungsstätte zur Verfügung. Angebote draußen könnten im Schlosspark oder dem Rathausplatz angeboten werden.
Bisher finden statt:

 - Bouletunier der AWO im Schlosspark
 - Trommel-Mitmachkurs der Malteser
 - RVE-Mobilitätsbus (Parkstraße)
3. Rahmenprogramm

Ansprache des Orchesters der ev. Kirche ‚Mehrklang‘
Ansprache Frau Brauers, gemeinsames Singen ‚Jung und Alt‘ Horbach
Instrumentalverein Richterich klärt die Möglichkeit eines Beitrags
4. Werbung/Plakate/Flyer

Über die ‚Leitstelle Älter werden in Aachen‘ findet eine zentrale Werbung der Veranstaltungen im Rahmen des ‚Tags der älteren Generationen‘ statt.

Alle teilnehmenden Vereine/Einrichtungen werden bis zum 1.8.2017 gebeten, ihre Teilnahme an das Bezirksamt Richterich, Frau Moritz, - am besten per mail- zu melden.

Des Weiteren soll im Bezirk über die Medien der Kirchen und das Stadtteilmagazin ‚NordWestAktuell‘ auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht werden.

TOP 7. Aktuelle Termine und Veranstaltungen

Sonntag, den 9.7.2017 18:45 Uhr und 19:59 Uhr in der ARD
Vorstellung der Seniorenarbeit der Malteser im Stadtbezirk Richterich

Samstag, den 2.9. und Sonntag den 3.9.2017
Dorffest in Horbach

Samstag, den 16.09.2017 ab 16:00 Uhr, Haus Heyden
Familientag des Instrumentalvereins Richterich anlässlich des 120jährigen Bestehens mit Fackelzug und ‚Großem Zapfenstreich‘

Samstag, den 14.10.2017 von 17.00 – 20.00 Uhr
Dance Day, Tanzfest des TV Richterich in der Peter-Schwarzenberg-Halle

TOP 8. Verschiedenes

TOP 9. Neuer Termin/Neuer Treffpunkt

Die Stadtteilkonferenz trifft sich wieder am **Donnerstag, den 5. Oktober 2017 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal von St. Martinus, Horbacher Str.**

Bisherige Tagesordnungspunkte:

1. Bericht/Vorstellung von Mitgliedern der Stadtteilkonferenz
- Vorstellung des Gemeindeleitungsmodells Richterich/Laurensberg/Horbach
2. Bericht vom Stammtisch
3. Bericht aus den Arbeitsgruppen
- Wanderwege
4. Organisation Ausklang Karnevalsumzug 2018 auf dem Rathausplatz
5. Festlegung neuer Jahrestermine für 2018

Für das Protokoll:

Gez. Yvonne Moritz

Anlagen

Teilnehmerliste

Bezirksamt Richterich

Der Oberbürgermeister

stadt aachen



Postanschrift: Stadtverwaltung Aachen - BA 6 - D-52072 Aachen

An die
Mitglieder der
Bezirksvertretung
Aachen-Richterich

Auskunft	Frau Moritz
Gebäude	Bezirksamt Richterich
Telefon	0241 / 432 - 8610
Telefax	0241 / 4328699
e-mail	yvonne.moritz@mail.aachen.de
Internet	www.aachen.de

Datum 24.07.2017

Sitzungstermine 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

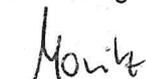
in Abstimmung mit Frau Bezirksbürgermeisterin Köhne teile ich Ihnen die Sitzungstermine der Bezirksvertretung Aachen-Richterich für das Jahr 2018 mit:

31.01.2018
21.03.2018
02.05.2018
27.06.2018
12.09.2018
07.11.2018
05.12.2018

Die Sitzungstermine finden jeweils mittwochs um 18:00 Uhr in Schloss Schönau statt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


(Moritz)

An
- BA 6 -
über FB 36/00

15.08.2017
Tel.: 3631

Wasserrechtliche Genehmigung zur Verlegung des Amstelbachs in Aachen am Heyder Feldweg bei Pannesheide vom 15.12.2015

Am 08.10.2013 hat der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) einen wasserrechtlichen Genehmigungsantrag zur Renaturierung des Amstelbachs am Heyder Feldweg bei Pannesheide bei der Unteren Wasserbehörde eingereicht. Im Verlaufe des Genehmigungsverfahrens haben die Naturschutzverbände und die Untere Naturschutzbehörde Bedenken gegen die geplante Maßnahme erhoben, da ein gesetzlich geschützter Biotop nach § 30 BNatSchG nicht ausreichend bei der Planung berücksichtigt worden war.

Unter Berücksichtigung der v.g. Anforderungen wurde eine Planänderung vorgenommen, sodass am 15.12.2015 eine wasserrechtliche Genehmigung zur Renaturierung des Amstelbachs erteilt werden konnte.

Mit Schreiben vom 14.04.2016 teilt der WVER der Genehmigungsbehörde mit, dass sich ein betroffener Grundstückseigentümer mit dieser Änderung nicht einverstanden erklären kann.

Im Rahmen eines weiteren Gesprächs durch Herrn Wiezorek (FB 36) und Herrn Meiners (FB 36/40, Untere Naturschutzbehörde) mit dem Grundstückseigentümer wurde eine neue Lösungsvariante erarbeitet.

Da dieser Kompromiss nicht durch die vorhandene wasserrechtliche Plangenehmigung erfasst ist und das ursprüngliche wasserrechtliche Genehmigungsverfahren abgeschlossen war, stellte der WVER mit Schreiben vom 29.06.2017 einen weiteren Änderungsantrag gemäß § 68 WHG.

Der v.g. Änderungsantrag muss den Beteiligten (u.a. den Trägern öffentlicher Belange) wieder zur Stellungnahme vorgelegt werden. Allerdings zeigt der Änderungsantrag jedoch neue wasserrechtliche und privatrechtliche Problemstellungen auf, die vor Verfahrensbeginn erst verwaltungsintern abgestimmt werden müssen. Wann ein genehmigungsfähiges Abstimmungsergebnis vorliegt, kann derzeit nicht beurteilt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



(Karl-Heinz Stolz)